

Höltje läuft wie ein Uhrwerk

FRANKFURT. Sebastian Höltje vom VfL Bückeburg ist in Sachen Marathon viel unterwegs, absolvierte in Frankfurt seinen 33. Lauf innerhalb von zehn Jahren über 42,195 Kilometer.

In Hessen spulte der Schaumburger sein Pensum wie ein Uhrwerk mit zwei exakt gleichschnellen Hälften ab und überquerte nach 3:23,11 Stunden die Ziellinie. Im Gesamtranking wurde Höltje 2417., in seiner Altersklasse M50 185.

Insgesamt waren 14196 Sportler aus 110 Nationen am Start. Sieger Fikre Teferawar lief nach 2:07,08 Stunden über einen roten Teppich in die Festhalle, wo die Finisher von bis zu 8000 Zuschauern erwartet wurden. Höltje war mit seiner Leistung zufrieden: „Meine Teilnahme erfolgte aufgrund des Gewinns eines Freistarts Ende September, sodass mir zur Vorbereitung nur vier Wochen blieben.“ Den nächsten Höhepunkt möchte Höltje am 1. März setzen, dann mit einer Teilnahme am Marathon auf Malta. r



**Sebastian
Höltje**